

Eugene O'Neill

Der Eismann kommt
Schauspiel in 4 Akten
(The Iceman Cometh)

Deutsch von Marianne Wentzel

3 D, 16 H

UA: 09.10.1946 / Martin Beck Theatre, New York / Regie: Eddie Dowling
DSE: 09.12.1950 / Schauspielhaus Zürich

Harry Hopes Bar bietet einer Reihe gestrandeter Menschen die letzte Zuflucht: Hier können sie ungestört trinken und sich im Rausch ihren Illusionen hingeben. Zu Harrys Geburtstag wird wie jedes Jahr Hickey erwartet, mit dessen Besuch immer ein großes Trinkgelage verbunden war. Als Hickey endlich kommt, stellt sich heraus, dass er inzwischen zum Abstinenzler geworden und von der Idee besessen ist, seine Freunde von ihren Illusionen zu erlösen, um sie damit von ihren Schuldgefühlen zu befreien. Das gelingt ihm auch, aber indem er diesen Menschen die Hoffnung zerstört hat, hat er ihnen auch den letzten Lebenswillen genommen - noch nicht einmal im Alkohol finden sie mehr Trost. Als sich herausstellt, dass Hickey seine Frau umgebracht hat, um sie ihrer Illusionen zu berauben und sich selbst von Schuldgefühlen zu befreien, stempeln sie ihn als Wahnsinnigen ab und können sich nun wieder ihren Träumen und dem Trinken überlassen. Nur bei einem von ihnen, dem größten Zyniker von allen, ist Hickeys Saat aufgegangen - er stellt sich seiner Verantwortung.